

PARInews

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

Mitte September war großer Bahnhof im baden-württembergischen Kultusministerium: Bundesfamilienministerin Franziska Giffey war eigens angereist, um gemeinsam mit der Kultusministerin Susanne Eisenmann den Vertrag zur Umsetzung des sogenannten „Gute-Kita-Gesetzes“ zu unterzeichnen. Rund 729 Millionen Euro fließen damit bis zum Jahr 2022 nach Baden-Württemberg. Der PARITÄTISCHE begrüßt außerordentlich, dass das Land die Mittel zur Verbesserung der Qualität in der Kindertagesbetreuung einsetzt, unter anderem für mehr Leitungszeit und den Ausbau der praxisintegrierten Erzieher*innenausbildung.

Zur Bekämpfung des Personalmangels in Baden-Württemberg reichen diese Maßnahmen allerdings nicht aus, die Bedingungen am Arbeitsplatz sind für Erzieher*innen teilweise katastrophal. Nach dem aktuellen Gesundheitsreport der Techniker Krankenkasse (TKK) sind im Bundesdurchschnitt Erzieher*innen vier Tage länger krank als andere Arbeitnehmer*innen. Gründe dafür: Erzieher*innen sind im Kitaalltag oft hohen psychischen und körperlichen Belastungen ausgesetzt, was zur Unzufriedenheit am Arbeitsplatz führt und sich auch negativ auf die pädagogische Arbeit auswirkt. Und natürlich leidet unter diesem Missstand auch die Attraktivität des Erzieher*innenberufes, so dass es immer schwieriger wird, Fachkräfte zu finden. An dieser Stelle ist das Land gefordert, stärker in den Gesundheitsschutz von Erzieher*innen zu investieren und dazu auch Landesmittel einzusetzen.

Mit besten Grüßen

Ursel Wolfgramm

Vorstandsvorsitzende

Aktuelles

Mitgliederversammlung 2019: Wie braucht die Zukunft das Soziale?

Die Jahresmitgliederversammlung findet am 15.11. in Heidelberg statt. Neben der Neuwahl des Aufsichtsrats werden wir insbesondere die Schwerpunktthemen "Nachhaltigkeit" und "Digitalisierung" als Resultat aus den

Zukunftswerkstätten bearbeiten.



»weiter zum Beitrag

Personalia Landesverband: Silke Wohlleben übernimmt Bereichsleitung regionale Verbandsarbeit und Stabsstelle PE/OE



Zum 01.01.2020 wird Frau Silke Wohlleben die Bereichsleitung Regionale Verbandsarbeit sowie die Stabsstelle Personal- und Organisationsentwicklung, zu je 50 Prozent übernehmen. Die Diplom Sozialpädagogin (FH), die auch über einen M.A. in Organisationsentwicklung - Beratung und Leitung verfügt, arbeitete in den vergangenen 18 Jahren bei der AMSEL e.V., zuletzt als stellvertretende Abteilungsleiterin.

»weiter zum Beitrag

Gender-gerecht Sprechen und Schreiben



Der Landesverband Nordrhein-Westfalen hat eine Arbeitshilfe/Regelung (Zielgruppe Mitarbeitende) zur Gender-Schreibweise (Sternchen) erarbeitet. Die Broschüre gibt es kostenfrei zum Download.

»weiter zum Beitrag

Landesweites PARITÄTISCHES Engagement-Forum als „Barcamp“ am 26.11.2019 in Stuttgart



Das „Barcamp“ ermöglicht den Teilnehmer*innen, eigene Anliegen und Themen einzubringen wie Organisations- und Unterstützungsanliegen bei der Förderung von freiwilligem Engagement, Engagement junger Menschen in Freiwilligendiensten, Digitalisierung und Engagement, soziales Lernen/freiwilliges Engagement im schulischen Bereich, Quartiersarbeit und Bürgerengagement, ehrenamtliches Engagement in PARITÄTISCHEN Kreisverbänden, Vernetzung unter bürgerschaftlichen Initiativen einzubringen. Kontakt: engagement@paritaet-bw.de

»weiter zum Beitrag

Acht Gewinner: Jury hat die Projekte für die NACHTSCHICHT in Mannheim ausgewählt



Große Resonanz auf die NACHTSCHICHT-Ausschreibung: Aus 28 Bewerbungen von Non Profit Organisationen (NPO) aus dem baden-württembergischen Teil der Metropolregion Rhein-Neckar hat eine prominent besetzte Jury acht Marketing- und Kreativprojekte für die nächste NACHTSCHICHT am 16. Oktober in Mannheim ausgewählt.

[»weiter zum Beitrag](#)

"Come together" als Dankeschön für großes Engagement



Viel wurde im Bereich „Menschen mit Behinderung“ in diesem Jahr erreicht und wichtige Weichen für die nächsten Jahre gestellt. Mit einem "Come together" und fachlichen Impulsen wurde den Mitgliedern festlich gedankt.

[»weiter zum Beitrag](#)

#freifahrtuerfreiwillige 2019 am 05. Dezember



Auch dieses Jahr wird der Bundesarbeitskreis FSJ wieder gemeinsam die Aktion #freifahrtuerfreiwillige umsetzen. Unser Anliegen ist aktueller denn je. Freiwillige sollen vergünstigte oder kostenlose Tickets bekommen, um sich gesellschaftlich zu engagieren und um umweltschonende Verkehrsmittel zu benutzen.

[»weiter zum Beitrag](#)

Neufassung des Leitfadens zur Selbsthilfeförderung



Der Vorstand des GKV-Spitzenverbandes hat am 11.07.2019 eine Neufassung des Leitfadens zur Selbsthilfeförderung beschlossen. Nach der gesetzlichen Neuregelung werden ab dem 01.01.2020 mindestens 70 Prozent der Fördermittel gemäß § 20h SGB V in die sogenannte „Pauschalförderung“ fließen.

[»weiter zum Beitrag](#)

DeinDing“-Jugendbildungspreis 2020 ausgeschrieben



Egal ob Schülerzeitung, YouTube-Kanal, Film-Projekt oder Festival: Gesucht und ausgezeichnet werden Projekte und Aktionen in Baden-Württemberg, die sich in besonderer Weise

für Anliegen der Gemeinschaft verdient machen und dabei andere Menschen beteiligen, einbeziehen und Chancen eröffnen. Bewerbungsfrist: 05.11.2019

[» weiter zum Beitrag](#)

Jedes Jahr ein Unikat: Herzenssache-Bus 2019



Jedes Jahr lässt Herzenssache einen Mercedes Vito individuell gestalten und vergibt den Neunsitzer an eine gemeinnützige Einrichtung, die Mobilität für ihre Arbeit mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen auch in Baden-Württemberg braucht. Bewerbungsfrist: 13.10.2019

[» weiter zum Beitrag](#)

PARITÄTISCHER und Kinderschutzbund fordern eine Kindergrundsicherungsleistung



Der PARITÄTISCHE und der Kinderschutzbund fordern, pauschale Sozialleistungen für Kinder in einer Kindergrundsicherungsleistung zusammenzuführen. Nur so könne Kinderarmut wirksam bekämpft und vergleichbare Bildungschancen für alle Kinder geschaffen werden.

[» weiter zum Beitrag](#)

PARITÄTISCHER fordert stärkere Einbindung der Migrationsberatung in die Integrationsarbeit der Kommunen



Der PARITÄTISCHE fordert vom Land, die Arbeit der Migrationsberatung stärker mit der Integrationsarbeit in den Kommunen zu verzahnen. Nur mit der Einbindung aller Akteure könne Integration gelingen.

[» weiter zum Beitrag](#)

PARITÄTISCHER fordert Lockerung der Neuregelung zur Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung



Zum Tag des Flüchtlings fordert der PARITÄTISCHE von der Landesregierung, die im Migrationspaket festgelegte Neuregelung zur Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung (ab 01.01.2020 in Kraft) durch Erlasse auf Landesebene zu lockern.

[» weiter zum Beitrag](#)

Förderprogramme Digitalisierung



Zahlreiche Förderprogramme von öffentlichen Trägern oder Stiftungen dienen maßgeblich oder in Teilaspekten dazu, den digitalen Wandel voranzutreiben. Der PARITÄTISCHE Gesamtverband stellt eine Liste von aktuellen Programmen zur Verfügung.

[» weiter zum Beitrag](#)

Neuer Rahmenvertrag mit MEWA Textil-Management



MEWA organisiert professionell und rentabel die Ausstattung mit Betriebstextilien: MEWA kleidet Mitarbeiter*innen mit passender Hygiene- und Gesundheitskleidung ein, sorgt mit Putztüchern und Fußmatten für Sauberkeit in der Praxis oder im Pflegeheim, verhilft Waschräumen zu einem hygienischen Auftritt und bieten hochwertige Artikel für den Arbeitsschutz an.

[» weiter zum Beitrag](#)

Bank für Sozialwirtschaft AG unterzeichnet Deutschen Nachhaltigkeitskodex



Die Bank für Sozialwirtschaft (BFS) hat die Entsprechenserklärung des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) unterzeichnet. Damit berichtet sie bereits zum zweiten Mal über ihre Nachhaltigkeitsleistungen und ihr Engagement in den drei Säulen: Ökonomie, Ökologie und Soziales.

[» weiter zum Beitrag](#)

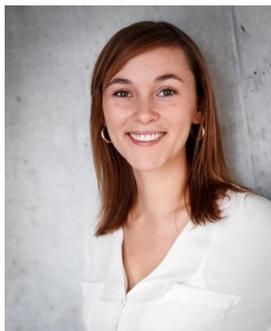
Werkstatt PARITÄT: Dr. Kaja Tulatz verstärkt das EPM-Team



Zum 02. September 2019 nahm Frau Dr. Kaja Tulatz ihre Tätigkeit zur Beratung von ESF-Trägern in Baden-Württemberg auf. Der Stellenumfang umfasst zunächst nur 50 Prozent, wird aber ab den 01.11.2019 auf 75 Prozent erhöht.

[» weiter zum Beitrag](#)

PARITÄTISCHE Akademie Süd (PAS): Judith Fenn ist neue Bildungsmanagerin



Judith Fenn übernahm zum 01.09.2019 die Koordination bzw. die Organisation von Inhouse Angeboten, der Fortbildung zum*r Sozialwirt*in und des Kontaktstudiengangs Gerontologie der PAS.

[» weiter zum Beitrag](#)

100% kostenlose Webseitenerstellung durch den Förderverein für regionale Entwicklung e.V.



Die Azubi- und Studierenden-Projekte haben zum Ziel, gesellschaftliche Organisationen und Institutionen bei der Realisierung einer ansprechenden Internetpräsenz zu unterstützen, Informationen innerhalb von Regionen übersichtlich bereitzustellen und Auszubildenden eine praxisnahe Ausbildung zu bieten. Informieren Sie sich!

[» weiter zum Beitrag](#)

Regionales

10. Europäischen Filmfestival der Generationen in Ulm: „Das Lied des Lebens“



Der Kreisverband Ulm/Alb-Donau ist Initiator für die Teilnahme der Stadt Ulm am 10. Europäischen Filmfestival der Generationen im Oktober 2019 mit dem Film „Das Lied des Lebens“. Der Film handelt von der musikalischen Biografiearbeit mit älteren Menschen. Zusätzlich finden moderierte Filmgespräche statt.

[» weiter zum Beitrag](#)

Hardtwaldzentrum gewinnt Pflanzenwettbewerb 2019



Nach dem Motto „das Hardtwaldzentrum tut was für Bienen und Schmetterlinge“ haben Susanne Butz und ihr Team aus Kolleg*innen und Ehrenamtlichen den ersten Preis im bundesweiten Pflanzwettbewerb 2019 gewonnen. Die Paritätischen Sozialdienste fördern mit diesem Projekt die biologische Vielfalt unserer Stadt und leisten einen Beitrag zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung SDG's.

[»weiter zum Beitrag](#)

PARITÄTISCHER Karlsruhe stellt Armutsbericht 2019 im Gemeinderat vor



Der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe befasste sich mit dem aktuellen Armutsbericht der Stadt Karlsruhe, der von Vertreter*innen der Wohlfahrtsverbände und der Stadtverwaltung verfasst wurde. In den Redaktionsteams arbeiteten Expert*innen von PARITÄTISCHEN Mitgliedsorganisationen aus den Bereichen Arbeit, Gesundheit, Kinder/ Jugend/ Familie und Wohnungslosenhilfe mit und legten Handlungsempfehlungen vor.

[»weiter zum Beitrag](#)

Aktionswoche "Reich an unsichtbarer Armut" vom 13. bis 20.10.2019 in Heidelberg



In der Aktionswoche des Heidelberger Bündnisses gegen Armut und Ausgrenzung wollen zahlreiche Akteure - darunter viele Mitgliedsorganisationen des PARITÄTISCHEN - die Menschen dafür sensibilisieren, Armut zu sehen und etwas dagegen zu tun. Mehr zu den vielfältigen Aktionen gibt es im Programm.

[»weiter zum Beitrag](#)

1. Heidelberger Diversity Slam - Vielfalt in Heidelberg Gesicht und Stimme geben



Mit dem 1. Heidelberger Diversity Slam will der PARITÄTISCHE auf kreative Weise die Öffentlichkeit für Vielfalt und gleiche Rechte sensibilisieren. Dazu werden Menschen, die Ausgrenzung oder Diskriminierung erfahren haben, in einem Workshop mit der Ausdrucksform des Poetry Slam vertraut gemacht, um in einer Diversity Slam Show ihre Texte der Öffentlichkeit vorzustellen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldeschluss: 10.10.2019

[»weiter zum Beitrag](#)

Bildung

NEU: Umsetzungswerkstatt Digitalisierung und Agilität

Digitalisierung und Agilität sind in aller Munde. Kaum ein



Unternehmen, auch in der Sozialwirtschaft, das nicht nach neuen Formen der Zusammenarbeit, verbessertem und flexiblerem Umgang mit Veränderungen und nach mehr Lebendigkeit und Freude im Tun sucht. Ziel agiler Methoden, Herangehensweisen und Prinzipien sind dynamikrobuste, reaktionsschnelle, kundenorientierte und wandlungsfähige Organisationen. Moderne digitale Lösungen unterstützen dabei die Anwendung agiler Methoden. Allerdings ist das Universum agiler Werkzeuge und Methoden denkbar groß und man verliert leicht den Überblick. Es braucht also Orientierung.

[» weiter zum Beitrag](#)

Veranstaltungen

- 21/10/2019** PARITÄTISCHER Fachtag zur Umsetzung BTHG in Ba-Wü
[» weiter zum Beitrag](#)
- 21/10/2019** Grundkurs für Sicherheitsbeauftragte
[» weiter zum Beitrag](#)
- 27/09/2019**
[» weiter zum Beitrag](#)

Fortbildungen

Akademie Süd

- 30/10/2019 Indikatoren-gestützte Qualitätsbeurteilung und Qualitätsdarstellung
[»weiter zum Beitrag](#)
- 05/11/2019 NEU: Projektmanagement und Entwicklung von Projekten und sozialen Dienstleistungen - Hochschulzertifikat
[»weiter zum Beitrag](#)
- 14/11/2019 Coachingkompetenzen für Führungskräfte - Wirksam und erfolgreich führen
[»weiter zum Beitrag](#)
- 19/11/2019 NEU Einführung in die Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) – Träger- und Maßnahmezulassungen
[»weiter zum Beitrag](#)
- 20/11/2019 Sozialgenossenschaften erfolgreich gründen - Genossenschaftliche Selbsthilfe und neue Wohnprojekte stabil organisieren
[»weiter zum Beitrag](#)
- 21/11/2019 Rechtsformen und Rechtsformwechsel für gemeinnützige Organisationen
[»weiter zum Beitrag](#)

POL e.V.

- 22/11/2019 Innehalten - mich neu orientieren - Mitgefühl üben mit sich selbst
[»weiter zum Beitrag](#)
- 22/11/2019 Resilienz - die eigene Widerstandskraft stärken
[»weiter zum Beitrag](#)

Bildungszentrum Wohlfahrtswerk

- 16/10/2019 Durch Gleichgewichtsübungen Stürzen vorbeugen
[»weiter zum Beitrag](#)
- 24/10/2019 Manchmal ist weniger mehr, auch in der Betreuung
[»weiter zum Beitrag](#)

Werkstatt Parität

- 06/11/2019 A3 - Projektumsetzung kompakt: von der Bewilligung zum Verwendungsnachweis
[»weiter zum Beitrag](#)
- 11/11/2019 B2 – Belegführung und Dokumentation im ESF-Projekt
[»weiter zum Beitrag](#)

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an info@paritaet-bw.de!

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Hauptstr. 28
70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0

Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215

E-mail: info@paritaet-bw.de

Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)

Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201

Steuernummer: 99015 / 01556

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.